frieden zwischen den 5 alten [kath.] Orten und Zürich uffgericht worden".[4]

1) s. mutatis mutandis AH 78/64 Anm. 1
2) Dieser Auszug dürfte dem Zuger Ammann B e a t II. Zurlauben in Zusammenhang mit dem Matrimonial- und Kollaturstreit im Thurgau und Rheintal von 1632, in welchem sich Zurlauben sehr engagierte, zur Verfügung gestanden haben, s. auch AH 78/64-67D und 68A-80C.
3) s. EA IV 1 b, 923 a *4) s. ebenda 1567 (Beilage Nr. 19a)*

Auszug, von der gleichen Hand wie AH 78/67D - AH 78, 215

68 A

1531 [Dezember 16.], Samstag vor St. Thomas

ABSCHIED[1] DER TAGSATZUNG [DER XIII ORTE] ZU BADEN

EA IV 1 b, 1236 (Nr. 662)

[1.] *"schmachworth - Tannestlin tragen*[2]*"*[3]

s. EA IV 1 b, 1237 k [Schmähworte und andere Provokationen in Zusammenhang mit der Reformation]

[2.] *s. ebenda 1238 q Pt. 1 [Mandat in Zusammenhang mit den Glaubensstreitigkeiten im Thurgau]*

"Nota. Diser Abscheidt refferiert sich uff den buochstaben des Landtsfridens [von 1531]
hate wohl sollen mit claren worthen ussgetrukht werden, dan Zürich Legt Jn uss als solte man [gemeint die V im Thurgau mitreg. kath. Orte] Jeden glauben lassen, was er welle".[3]

1) s. mutatis mutandis AH 78/64 Anm. 1 *2) s. AH 78/69E Pt. 1*
3) Diese Randglosse dürfte der Zuger Ammann B e a t II. Zurlauben 1632 in Zusammenhang mit dem Matrimonial- und Kollaturstreit im Thurgau und Rheintal geschrieben haben, s. auch AH 78/64-68 und 69-80C.

Auszug, von der gleichen Hand wie AH 78/68A - AH 78, 215

69

1532 [Januar 8.], Montag nach dem Dreikönigstag A

NOTIZ[1,2] UEBER[3] DEN ABSCHIED DER TAGSATZUNG [DER XIII ORTE] ZU BADEN

"Jn disem Abscheidt findet sich kein sonderbahr sachen der Religion halber ergangen."[4]